

Name: Ing. Mag. Peter Wolfram

Anschrift: 2521 Trumau, Neurißstraße 14

Wortmeldung zum Vorhaben „WIEN ENERGIE GmbH - Windpark Ebreichsdorf  
13 Windkraftanlagen (WKA) - Standort: Stadtgemeinde Ebreichsdorf,  
KG Ebreichsdorf und Unterwaltersdorf“:

Wortmeldung betreffend Brandschutz:

Nachdem es sich bei Windkraftanlagen um gewerblich genutzte Industrieanlagen handelt, die mitten im agrargenutzten Gebiet situiert sind, ist ein umfassendes Brandschutzkonzept beizubringen.

Ich stelle den Antrag auf Ausarbeitung bzw. Vorlage eines umfassenden Brandschutzkonzeptes, jedenfalls einschließlich einer entsprechenden Löschwasserversorgung unter Berücksichtigung der Gefahren des Flächenbrandes. Besondere Berücksichtigung und Bewertung muss ergänzend auch das Risiko des Funkenfluges unter Einbeziehung der Anlagenhöhe von 150/200 m finden.

Wortmeldung betreffend Landschaftsschutz:

Das UVP-Verfahren sieht Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Belastungen für die Bevölkerung vor. Ich stelle daher den Antrag auf Überprüfung der Visualisierung auf Grundlage jener Höhe von Windkraftanlagen, wie sie in den angrenzenden Windkraftanlagen Pottendorf/Tattendorf errichtet wurden (Narbenhöhe 90 m bis 100 m) und Beurteilung dieser Visualisierung in Richtung Verbesserung der Zumutbarkeit für die betroffene Bevölkerung.

Wortmeldung betreffend medizinisches Gutachten Dr. Radlherr:

Nach dem Dr. Radlherr wiederholt darauf hingewiesen hat, sein Gutachten auf Basis des Standes der Technik bzw. auf Grundlage der umfassend analysierten Studien, die seiner Meinung nach für ca. 50 % Pro und Kontra gesundheitlicher Auswirkungen von Infraschall auf den Menschen dokumentieren, erstellt zu haben, wurde er durch

mich befragt, ob er die im Bereich der Energiewirtschaft bzw. Windkraftindustrie wesentlichen Entwicklungen in Dänemark kennt. Im Detail wurde er noch zusätzlich befragt, ob ihm bekannt ist, dass in Dänemark, in dem Land, in dem der Windkraftanlagenausbau in Europa am meisten fortgeschritten ist, von Seiten der öffentlichen Hand ein de facto Ausbaustopp beschlossen wurde und umfangreiche Studien hinsichtlich der Auswirkungen des Infraschall auf Mensch und Tier beauftragt wurden. Auch dies wird von Herrn Dr. Radlherr bejaht. Die daraufhin gestellte Frage, ob er sich tatsächlich traut, auf Basis dieser sehr beachtenswerten Veränderungen, doch tatsächlich ein Gutachten zu erstellen mit der Aussage, dass er medizinische Belastungen bzw. medizinische Auswirkungen auf den Menschen ausschließen kann, bejaht Herr Dr. Radlherr ebenfalls.

Abschließend möchte ich mich meinen Vorrednern anschließen und die fachliche Zuständigkeit bzw. fachliche Expertise des Sachverständigen in Frage zu stellen und beantrage das Verfahren bis zu den Ergebnissen der dänischen Studien zu unterbrechen.

Untermalersdorf, 25.11.2015

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'H' followed by a long horizontal line extending to the right.

Eigenhändige Unterschrift